Pflegeanleitung für Piercings im Schleimhautbereich

Bei Zungenpiercings, Lippenband und Zungenbandpiercings

Reinigungsmittel für normale Bodypiercings sind im Allgemeinen zu intensiv für Piercings die mit Schleimhaut in Berührung kommen. Verwende hier mein empfohlenes Produkt (Hextril, Lidazon), welches du aus der Drogerie holst, oder eine Lösung aus Kamillentee zum Spülen und Gurgeln. Es sollte allerdings ein Kamillentee aus der Drogerie sein (Der aus dem Lebensmittelladen enthält kaum Wirkstoffe und ist für den Genuss bestimmt)

Bei Lippenpiercings aller Art

Im Falle eines dieser Piercings, darf die Wundstelle im Mund nahezu vernachlässigt werden, da sich eine Schleimhaut sehr schnell selber wieder heilt. Jedoch muss umso mehr auf die äussere Einstichstelle geachtet werden, welche du am besten mit meiner Piercingnachsorgelösung, Bepanthen Spray oder Merfen Spray pflegt.

Gönne dir grundsätzlich viel Ruhe und versuche den Stresslevel zu senken.

Die Reinigung

Der erste Schritt bei der Säuberung des Schmuckes und der Wunde, ist das sorgfältige Waschen deiner Hände und Fingernägeln mit Seife und lauwarmem Wasser. Trockne deine Hände mit einem Einmaltuch ab (Kleenex oder Haushaltspapier). Mit SAUBER gewaschenen Händen, entfernst du mit Hilfe eines Wattestäbchens die vorher eingeweichten Rückstände von der Oberfläche des Schmuckes und der Einstickstelle. Mit einem frischen Wattestäbchen wird der Schmuck mit einer kleinen Menge Pflegemittel gereinigt. Das Pflegemittel sollte ca. drei Minuten auf der Haut und dem Schmuck wirken können. Die Körperhygiene spielt bei der Heilungsphase eine enorme Rolle!

Die Reinigung des Zungenpiercings sollte mehrmals täglich erfolgen. Nach jedem Essen und Trinken (sofern nicht Wasser oder ungesüssten Tee). Nimm einen Schluck der Lösung in den Mund und spüle ihn gut durch, danach die Lösung wieder ausspucken. Das Pflegemittel kann eine belegte Zunge bewirken, dies ist jedoch mit der Zahnbürste leicht zu entfernen. Bei Reaktionen auf das Piercing oder die Pflegelösung kontaktiere mich unbedingt!

Es wird nicht empfohlen, Wundbenzine oder Alkohole zur Reinigung zu benutzen, da diese die Wunde zu stark austrocknet und zum kristallisieren bringt, was eine Verlangsamung des Heilungsprozesses zur Folge hat.

!!!Halte dein neues Piercing sauber und fasse es NIE mit ungewaschenen Händen an !!!

Bei Geschlechtsverkehr muss darauf geachtet werden, dass kein Speichel oder andere Körperflüssigkeiten von deinem Partner ans neue Piercing gelangen. Benutzt Latexhandschuhe

beim Berühren, Kondome während des Verkehrs und Plastikfolie für oralen Verkehr. Dies gilt auch für monogame Paare. Küssen sollte während den ersten sechs Wochen unterlassen werden.

Probleme die man vermeiden kann:

- Zuwenig reinigen des Piercings kann eine Infektion zur Folge haben (min. 2 Mal täglich).
- Zuviel reinigen des Piercings kann die frischen Hautzellen immerwieder zerstören.
- Zu starkes Reinigungsmittel kann ähnliche Symptome wie eine Infektion aufweisen.
- Starke körperliche Belastungen können Rötungen, Ausfluss und eine Verschiebung des Piercings zur Folge haben.
- Reaktionen auf unseren Schmuck sind selten. Oft reagiert der Körper auf gewisse Reinigungsmittel negativ. Bei Ungewissheit, kontaktiere uns!!
- Vergesse nicht den Verschluss nach der Reinigung zu kontrollieren und wenn nötig nachzuziehen.

Solltest du unsicher, irgendwelche Fragen oder Anliegen haben, zögere nicht dich bei mir zu melden. Gerne gebe ich dir Auskunft. Bei Heilungskomplikationen wende dich an mich oder deinen Arzt.

Besten Dank für dein Vertrauen!!

Piercingzeiten sind:

Mo 14.00 Uhr – 19.00 Uhr
Oder nach Vereinbarung